



INSTYTUT PÓŁNOCNY

im. Wojciecha Kętrzyńskiego w Olsztynie



ARCHIWUM
PAŃSTWOWE
W OLSZTYNIE

Abzug zurückgelassenen militärischen Einrichtungen wie Kasernen, Eisenbahnen aufgeschritten. Deutschland verfügt ferner bereit, Lettland beim Wiederaufbau seines durch den Krieg völlig zerrütteten Eisenbahnwesens bestmöglich zu sein durch Lieferung von Eisenbahnmateriale. Unberücksichtigt steht Lettland den deutschen Staatsangehörigen das Recht der Meistbegünstigung zu. Die Ratifizierung des Vertrags steht unmittelbar bevor. — Zum deutschen Gesandten in Riga ist der bisherige Geh. Legationsrat von der deutschen Gesandtschaft in Helsinki von Radomski ernannt.

Aus Löben und Umgebung

Löben, den 20. Mai 1920.

Abstimmungsberechtigte!

Letzter Tag!

Der letzte Tag und die letzte Stunde zur Anmeldung ist für die gekommen, die sich noch immer nicht in die Stimmliste haben eintragen lassen. Am 22. Mai läuft die Anmeldefrist unwiderruflich ab. Wer sich noch nicht gemeldet hat, verliere nicht eine Stunde; er sende sofort an den „Abstimmungsausschuss“ seines Geburtsortes mit **Tintenschilfe** den Antrag, in die Stimmliste eingetragen zu werden. Anzugeben: Name und Vorname, Beruf, Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr), Geburtsort und Kreis, gegenwärtige genaue Adresse. Abschrift dieser Anmeldung ist zugleich zu senden an die Abteilung für Volksabstimmung in Karlsburg bei Raßburg.

Wer sich bis zum 22. Mai nicht in die Stimmliste seines Geburtsortes eintragen läßt, streicht sich selber aus der Liste aller Heimattreuen und edel liebenden Ostpreußen!